

Inhaltsverzeichnis

Aktualisierung der Pflanzenschutzmittelbewilligungen 1/2020	1
Pflanzenschutzmitteilung	1
DATAphyto – wertvolles Werkzeug für Gemüseproduzenten	3

Aktualisierung der Pflanzenschutzmittelbewilligungen 1/2020

Im Anhang der heutigen Gemüsebau Info wurden von Brigitte Baur, Matthias Lutz und Martina Keller (Agroscope) wichtige Informationen zu den Pflanzenschutzmitteln im Gemüsebau zusammengestellt. In der Aktualisierung 1/2020 sind neue Produkte und Verkaufserlaubnisse, neue und geänderte Indikationen, Bewilligungen für Baby-Leaf-Kulturen sowie Produkte mit Aufbrauchfristen ab 2020 aufgeführt.

Pflanzenschutzmitteilung



Foto 1: Weisser Sporenrasen des Falschen Mehltaus (*Bremia lactucae*) auf der Unterseite eines Salatblattes (Foto: Agroscope).

Krankheiten an Salaten im geschützten Anbau

Feuchtes Klima und schneller Zuwachs an Blattmasse begünstigen jetzt das Auftreten von Salatfäulen und Falschem Mehltau an Salaten in Häusern und Tunneln. Regelmässige Kulturkontrollen sind ratsam.

In Beständen, die sich noch im intensiven Wachstum befinden, empfiehlt sich gegen den **Falschen Mehltau** (*Bremia lactucae*) die Anwendung eines Kombi-Fungizides wie Ridomil Gold, bestehend aus den Wirkstoffen Mancozeb und der systemischen Komponente Metalaxyl-M, das bei Salaten (Asteraceae) mit einer Wartefrist von 3 Wochen bewilligt ist. Ebenfalls mit einer Wartefrist von 3 Wochen zugelassen ist das Kombi-Präparat, das neben dem systemischen, die Abwehrkräfte der Pflanze stärkenden Aluminiumfosetyl den translaminaren Wirkstoff Fenamidon (Verita) enthält. Bei Probamocarb-hydrochlorid als Solo-Produkte Plüssol A oder Proplant beträgt die Wartefrist ebenso 3 Wochen. Für eine weitere abschliessende Fungizidbehandlung gegen den Falschen Mehltau in Frage kommen Kombi-Fungizide auf der Basis der Wirkstoffe Propamocarb und Fenamidon (Arkaban und Consentio, beide 2 Wochen Wartefrist) oder das Kombi-Fungizid Mancozeb und Mandipropamid (Revus MZ, Sandora, Virexa, Wartefrist 3 Wochen). Das Solo-Produkt Revus des Wirkstoffes Mandipropamid und die Kombi-Fungizide Dominator bzw. Orvego (Ametoctradin + Dimethomorph) sind mit einer Wartefrist von 1 Woche in Salaten (Asteraceae) bewilligt. **BiO:** Amylo-X (*Bacillus amyloliquefaciens*) und Vacciplant (Laminarin) sind mit einer Wartefrist von 3 Tagen gegen Falschen Mehltau an Salaten zugelassen.



Foto 2: Graufäule (*Botrytis cinerea*) am Wurzelhals einer Salatpflanze (Foto: Agroscope).

In Kopfsalaten und Blattsalaten unter Glas kann gegen **Graufäule** (*Botrytis cinerea*) Fenhexamid (Teldor WG 50) mit einer Wartefrist von 3 Tagen angewendet werden. Mit einer Wartefrist von 3 Wochen sind Trifloxystrobin (Flint, Tega) sowie die Wirkstoffkombination aus Trifloxystrobin + Fluopyram (Moon Sensation) zugelassen. **BiO:** Serenade ASO (*Bacillus subtilis*) ist mit einer Teilwirkung gegen Graufäule an Salaten bewilligt.

Bei der **Mittelwahl** ist zu beachten, dass verschiedene Fungizide ausschliesslich bei Kopfsalat bzw. Kopfsalaten, nicht jedoch bei anderen Salattypen bewilligt sind. Die genauen Anwendungshinweise sind DATAphyto oder der BLW-Datenbank zu entnehmen.



Foto 3: Gefleckter Kohltriebrüssler auf einer gelben Klebefalle am 2. März 2020 (Foto: Agroscope).



Foto 4: Einstichstellen des Kohltriebrüsslers an einem Blattstängel (Foto: Agroscope).



Foto 5: Geplatzte Kohlrabiknolle mit Einstichstellen des Kohltriebrüsslers (Foto: Agroscope).

Eiablage-Beginn des Kohltriebrüsslers

Etwa ab Mitte Februar haben die ersten Kohltriebrüssler (*Cetorhynchus pallidactylus*) in Wädenswil (ZH) die Winterquartiere verlassen. In der letzten Woche haben wir diese Käferart nun vermehrt auf unseren Gelbtafeln gefangen. Die Kohltriebrüssler besiedeln in Befallsgebieten auch Kulturen in Gewächshäusern. Der Reifungsfrass der Käfer dürfte unter Glas so weit fortgeschritten sein, dass dort ab sofort mit Eiablagen des Schädlings gerechnet werden muss. Zur Eiablage werden von den Kohltriebrüsslern z.B. Blattstängel oder auch Kohlrabiknollen angestochen (siehe Fotos 3-5).

Junge Kohlrabi-Bestände oder Jungpflanzen von Kohlarten sind aktuell am stärksten gefährdet und sollten in typischen Befallslagen umgehend mit einem der bewilligten Pyrethroide behandelt werden. Ferner können Kulturschutznetze eingesetzt werden, was auch bei Radies- und Rettichkulturen möglich ist. Sind die Kulturen im Freiland nach dem Pflanzen mit Vliesen bedeckt, besteht keine Befallsgefahr mehr.

Alle Angaben ohne Gewähr. Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sind die jeweiligen Anwendungshinweise, Auflagen und Wartefristen einzuhalten. Im Zuge der Überprüfung bewilligter Pflanzenschutzmittel werden viele Indikationen und Auflagen angepasst. Es wird empfohlen, vor jedem Gebrauch DATAphyto oder die BLW-Datenbank zu konsultieren. Resultate der Gezielten Überprüfung sind auf der BLW-Homepage zu finden unter:

<https://www.blw.admin.ch/blw/de/home/nachhaltige-produktion/pflanzenschutz/pflanzenschutzmittel/zugelassene-pflanzenschutzmittel.html>

DATaphyto – wertvolles Werkzeug für Gemüseproduzenten

Schon bald beginnt wieder die Saison und die ersten Pflanzenschutzprobleme treten auf. Um einen Überblick über die Bewilligungssituation bei den Pflanzenschutzmitteln zu bekommen, eignet sich DATaphyto, die dreisprachige Pflanzenschutzmittel-Datenbank von Agroscope für den Schweizer Gemüsebau. Die Datenbank ist übersichtlich, weil sie nur diejenigen Produkte aufführt, die tatsächlich verkauft werden. Parallelimporte sind jedoch nicht berücksichtigt. Die Daten werden regelmässig aktualisiert und bilden dementsprechend die aktuelle Bewilligungssituation ab. Noch aktueller ist allerdings die BLW-Datenbank (psm.admin.ch). Wurde mit DATaphyto ein geeignetes Produkt gegen ein Problem gefunden, empfiehlt es sich daher, kurz in der BLW-Datenbank nachzuschauen, ob die Bewilligung so noch gilt.

Suche

Ein grosser Vorteil von DATaphyto ist die hinterlegte Hierarchie der Kulturen. Diese ermöglicht, dass die Suchfunktion nicht nur die für eine Kultur (z.B. Gurken) bewilligten

Produkte findet, sondern auch solche, die für eine übergeordnete Kulturgruppe (z.B. Kürbisgewächse) bewilligt sind. Es stehen verschiedene Suchmöglichkeiten zur Verfügung. Der Infopunkt beim Suchformular sowie die Anleitung auf der Startseite der Homepage erklären, wie vorzugehen ist.

Beispiele für Fragen, die die DATaphyto-Suchfunktionen abdecken (Abb. 1):

- Welche Produkte kann ich gegen den Schaderreger A in der Kultur X einsetzen? (1)
- Welche Produkte dürfen in der Kultur X sowohl gegen den Schaderreger A als auch gegen den Schaderreger B eingesetzt werden? (2)
- Welche Bio-Produkte gibt es gegen einen Schaderreger A auf der Kultur X? (3)
- Welche Produkte sind im Gewächshaus/Freiland zugelassen? (4)
- Welche Produkte enthalten den Wirkstoff Y?
- Wogegen ist das Produkt Z im Gemüsebau zugelassen?

Spezifische Suche

Einsatzgebiet: Fungizide
 Kultur: Blumenkohl
 Schaderreger: Falscher Mehltau (Peronospora)
 Anbauform: Freiland Gewächshaus Tunnel Folie bio

Suchergebnis als PDF-Datei herunterladen **Suche starten** **Neue Suche**

34 Fungizide gefunden

Handelsname	bewilligt für	bewilligt gegen	Wirkstoff	WF	F/GH bio
Airone (Andermatt Biocontrol)	Blattkohle (alle), Blumenkohle (alle), Kohlrabi, Kopfkohle (alle), Rosenkohl	Falscher Mehltau (Peronospora)	Kupfer	3 w	BIO
Alibi Flora (Syngenta)	Blattkohle (alle), Blumenkohle (alle), Kohlrabi, Kopfkohle (alle), Rosenkohl	Falscher Mehltau (Peronospora)	Azoxystrobin + Difenconazole	2 w	-
Amistar (Omya)	Blattkohle (alle), Blumenkohle (alle), Kopfkohle (alle), Rosenkohl	Falscher Mehltau (Peronospora)	Azoxystrobin	2 w	-
Amistar (Stähler)	Blattkohle (alle), Blumenkohle (alle), Kopfkohle (alle), Rosenkohl	Falscher Mehltau (Peronospora)	Azoxystrobin	2 w	-
Amistar (Syngenta)	Blattkohle (alle), Blumenkohle (alle), Kopfkohle (alle), Rosenkohl	Falscher Mehltau (Peronospora)	Azoxystrobin	2 w	-

Spaltenauswahl

- Zulassungsnummer
- Handelsname
- Warnung AUFBRUCHST
- bewilligt für
- bewilligt gegen
- Wirkstoff
- WF
- F/GH
- Anbauform
- bio
- Formulierung
- Wirkstoffgruppe
- Dosierung
- Aufbrauchen bis
- Wirkpad
- Anwendungszeitpunkt

Vorgabe wiederherstellen
Ok

Abb. 1: Informationen im Suchfenster von DATaphyto.

Die Information zu den Ergebnissen einer Abfrage kann auf dem Bildschirm den Bedürfnissen angepasst werden. Ein Klick auf «Spaltenauswahl» öffnet eine Liste aller verfügbaren Informationen (5). So kann zum Beispiel angezeigt werden, ob ein Herbizid im Vor- oder Nachauflauf der Kultur angewendet werden darf oder zu welcher Gruppe ein Wirkstoff gehört. Dies erleichtert die Festlegung einer geeigneten Resistenzstrategie.

Ein Klick auf die Spaltenüberschriften in der Liste der Suchresultate sortiert die alphabetisch geordneten Produkte nach der gewünschten Eigenschaft. Hinter dem gelben Warndreieck verbirgt sich das Aufbrauchdatum – einfach mit dem Mauszeiger darüberfahren. Die Resultate der Abfragen lassen sich, inklusive Anwendungshinweise, als PDF-Dateien herunterladen und ausdrucken. Dabei werden gleiche Produk-

te von verschiedenen Firmen übersichtlich zusammengefasst. Für Details zum Einsatz klicken Sie die Produktnamen an.

Dort sind die Anwendungshinweise zu finden (Abb.2).

Produktdetails

Handelsname **Airone** Zulassungsnummer 7035
 Firma Andermatt Biocontrol

BIO Info  Info

Wirkstoff / Formulierung **Nützlingsinformation**

Wirkstoff **Kupfer** bewilligt_bis
 Wirkstoffgruppe **FRAC Nr. M01/Code M** Ausverkaufsfrist
 Formulierung **WG**  Gehalt Wirkpfad Aufbrauchen bis
 Bemerkung

Indikationen

	Kultur	Anbauform	Schaderreger	Dosierung
<input type="checkbox"/>	Klicken für vollständige Informationen und Anwendungshinweise			Wartefrist
1	<input type="checkbox"/> Aubergine, Tomaten (alle)	Freiland / Gewächshaus	Kraut- und Fruchtfäule (Phytophthora)	0.27% 3 d
Aufwandmenge: 2.7 kg/ha. Anwendung: bei Befallsbeginn. Behandlungen im Abstand von 7 - 10 Tagen. In Tankmischung mit organischen Fungiziden genügt die Hälfte der aufgeführten Aufwandmenge. Höchstens 4 kg Kupfer-Metall je Hektar und Jahr. Anwenderschutz-Auflagen beachten!				
2	<input type="checkbox"/> Blattkohle (alle), Blumenkohle (alle), Kohlrabi, Rosenkohl, Kopfkohle (alle)	Freiland / Gewächshaus	Falscher Mehltau (Peronospora)	2.7 kg/ha 3 w

Abb. 2: Anwendungshinweise bei den Produktdetails beachten.

Listen

Informationen zu Produkten und Wirkstoffen sind am einfachsten im Bereich «Listen» einsehbar. Mit wenigen Klicks lässt sich die Liste aller bewilligten Anwendungsmöglichkeiten eines Produkts im Gemüsebau auch ausdrucken (Abb. 3).

Wirkstoffinformation

Wirkstoff **Pendimethalin**
 Wirkstoffgruppe **HRAC Code K1**
 Internationaler Name
 Bemerkung
 Einsatzgebiet **Herbizide** Wirkpfad **Bodenherbizid**

 Info

Produkte mit Pendimethalin		
Produkt	Formulierung	Ausverkaufsfrist
Sitradol SC (Stähler)	SC	31.08.2019
Stomp SC (Syngenta)	SC	31.05.2018
Pendimed (Médoi)	EC	31.05.2018
Sitradol Micro (Stähler)	CS	
Pendimethalin 400 EC (Schneiter)	EC	31.05.2018
Stomp Aqua (Syngenta)	CS	
Sitradol SC (Stähler)	SC	
Pendi (Leu + Gyax)	SC	
Bacalon aqua (Bayer)	CS	

Abb. 3: Informationen zu einem Wirkstoff.

Dokumente

DATaphyto bietet aber nicht nur Suchfunktionen. Im Bereich «Dokumente» können Zusammenstellungen aller für eine Kultur oder eine Kulturgruppe bewilligten Pflanzenschutzmittel heruntergeladen werden und dies wahlweise in komprimierter oder ausführlicher Form. Unter «Dokumente» sind auch Informationen zur Pflanzenhierarchie in DATaphyto sowie zu den Wirkstoffgruppen, zu Krankheiten und Schädlingen, zur Unkrautbekämpfung und zur Pflanzenschutztechnik zu finden.

Links

Verschiedene Links zu Seiten oder Dokumenten des Bundesamts für Landwirtschaft in Zusammenhang mit der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln runden das Angebot für den Gemüseproduzenten ab.

DATaphyto wurde in den Jahren 2008-2010 von Agroscope entwickelt. Das Betriebsende der Datenbank ist daher altersbedingt absehbar. Aktuell können Sie aber noch bis auf Weiteres von diesem Angebot profitieren:

<http://dataphyto.agroscope.info/> !

Brigitte Baur (Agroscope)

brigitte.baur@agroscope.admin.ch

Impressum

Informationen	Lutz Collet, Grangeneuve, Posieux (FR)
lieferten:	Gaëtan Jaccard, OTM, Morges (VD) Brigitte Baur, Martina Keller, Matthias Lutz & Reto Neuweiler (Agroscope)
Herausgeber:	Agroscope
Autoren:	Cornelia Sauer, Matthias Lutz, Serge Fischer, Lucia Albertoni, Mauro Jermini (Agroscope) und Samuel Hauenstein (FiBL)
Fotos:	Foto 1: H.P. Buser, Foto 2: R. Total, Fotos 3-5: C. Sauer (Agroscope)
Zusammenarbeit:	Kant. Fachstellen und Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)
Copyright:	Agroscope, Müller-Thurgau-Strasse 29, 8820 Wädenswil www.agroscope.ch
Adressänderungen, Bestellungen:	Cornelia Sauer, Agroscope cornelia.sauer@agroscope.admin.ch

Pflanzenschutzmittelbewilligungen für den Gemüsebau: Aktualisierung 1/2020

Autoren: Brigitte Baur, Matthias Lutz und Martina Keller

Februar 2020

Für die Details verweisen wir auf DATAphyto (www.dataphyto.agroscope.info) und die Pflanzenschutzmittel-Datenbank des BLW (www.psm.admin.ch).

Immer häufiger ersetzen die Firmen ihre Bewilligungen für Pflanzenschutzmittel durch Verkaufserlaubnisse für gleichnamige Produkte. Je nachdem, ob die Zulassung/Bewilligung für ein Produkt noch auf der ursprünglichen Bewilligung beruht oder auf einer neuen Verkaufserlaubnis, können sich die bewilligten Indikationen unterscheiden. Es ist deshalb wichtig, sich zu versichern, dass die **W-Nummer auf dem Gebinde** mit der W-Nummer in den Datenbanken übereinstimmt, wenn man sich über die zugelassenen Indikationen informiert.

Es besteht keine Garantie für Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit dieser Liste. Rechtlich verbindlich für einen korrekten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind ausschliesslich die Originaldokumente der Zulassung (verfügbar bei den Firmen und beim BLW)!

Insektizide: Neue Produkte und Verkaufserlaubnisse

Produktname	Firma	Zulassungs-Nr.	Wirkstoff	Anwendung analog zu
Neem Maag	Syngenta	W 5351-6	Azadirachtin A	NeemAzaL-T/S (Andermatt)
Piretro Maag	Syngenta	W 5959-3	Pyrethrine + Sesamöl raffiniert	Parexan N (Omya)
Vista	Leu+Gygax	W 4682-1	Fettsäuren	Siva 50 (Omya)

Achtung:

Die Charge mit der **Chargennummer: 20161211 von Pirimicarb 50 WG** (Bewilligungsinhaber:in: Sharda Swiss GmbH, c/o Revinova Treuhand AG, Friesenbergstrasse 75, 8055 Zürich) mit der Eidgenössischen **Zulassungsnummer W-7118** darf wegen einer Bienen gefährdenden Kontamination **nicht mehr verwendet werden und ist unverzüglich an die Verkaufsstelle zurückzugeben**.

Insektizide: geänderte Indikationen

Kultur	Schaderreger	Produkt (Firma, W-Nr.) Wirkstoff	Bemerkungen
alle Kulturen	alle Schaderreger	Blocade (Omya, W 4834) Pyrinex (Leu+Gygax, W 5192) Pyrinex (Syngenta, W 5192-1) Reldan 22 (DOW, W 6801) Reldan 22 (Omya, W 6792) <i>Chlorpyrifos oder Chlorpyrifos-methyl</i>	Aufbrauchfrist 30.6.2020. Danach verboten! Alle anderen Chlorpyrifos- oder Chlorpyrifos-methylhaltigen Produkte dürfen seit dem 1.8.2019 nicht mehr verwendet werden.



Fungizide: Neue Produkte und Verkaufserlaubnisse

Produktename	Firma	Zulassungs-Nr.	Wirkstoff	Anwendung analog zu
Corsil	Omya	W 5460-1	Kresoxim-methyl	Stroby WG (BASF)
Dominator	Omya	W 7275-1	Ametoctradin + Dimethomorph	Orvego (BASF)
Nospor MZ	Stähler	W 7374	Mancozeb + Cymoxanil	Mancozeb-Cymox WG (Sintagro)
Taifen	Omya	W 7341-1	Fluxapyroxad + Difenconazol	Dagonis (BASF)

Fungizide: geänderte Indikationen

Kultur	Schaderreger	Produkt (Firma, W-Nr.) Wirkstoff	Bemerkungen
alle Kulturen	alle Schaderreger	Bravo 500 (Syngenta, W 4734) Cargo (Leu+Gygax, W 2831-4) Chorothal 500 (Schneiter, W 2831-3) Chlorothalonil (Sintagro, W 4366) Chlorothalonil (Omya, W 4734-3) Chlorothalonil (Médol, W 4488) Daco 500 (Stähler, W 2831-2) Daconil 500 (Stähler, W 4734-2) Daconil Weather Stik (Syngenta, W 4734-1) Defensor SC (Renovita, W 4734-4) Fusanil Royal (Eric Schweizer, W 2831-1) Miros FL (Sipcam, W 6530) Miros FL (Bayer, W 6530-1) Rover (Stähler, W 2831) <i>Chlorothalonil</i>	Seit dem 1.1.2020 verboten (ohne Aufbrauchfrist)
alle Kulturen	alle Schaderreger	Ortiva Opti (Syngenta, W 6836) <i>Chlorothalonil + Azoxystrobin</i>	Seit dem 1.1.2020 verboten (ohne Aufbrauchfrist)
alle Kulturen	alle Schaderreger	Revus Opti (Bayer, W 6542) Tossa Opti (Bayer, W 6542-1) <i>Chlorothalonil + Mandipropamid</i>	Seit dem 1.1.2020 verboten (ohne Aufbrauchfrist)

Herbizide: neue Indikationen

Kultur	Schaderreger	Produkt (Firma, W-Nr.)	Wirkstoff
Randen	einjährige Unkräuter einjährige Ungräser	Metafol Super (Bayer, W 7180-1) Oblix MT (Leu+Gygax, W 7180-2)	Metamitron + Ethofumesate

Herbizide: Neue Produkte und Verkaufserlaubnisse

Produktename	Firma	Zulassungs-Nr.	Wirkstoff	Anwendung analog zu
Laguna	Leu+Gygax	W 7370	Aclonifen	Chanon (Schneider)
Loper	Omya	W 6075-2	Dimethenamid-P	Spectrum (BASF)
Oblix MT	Leu+Gygax	W 7180-2	Metamitron + Ethofumesate	Oblix MT (United Phosphorus)
Sugaro Gold	Syngenta	W 7087-1	Metamitron	Goltix Gold (ADAMA) Sugaro Gamma (Syngenta)

Bewilligungen für Baby-Leaf-Kulturen

Die Anwendung von Produkten in Baby-Leaves wird neu vom BLW explizit bewilligt. Aus diesem Grund wurde die Liste der Gemüsekulturen durch folgende Begriffe für Baby-Leaves ergänzt.

- **Baby-Leaf (*Brassicaceae*)**
- **Baby-Leaf (*Asteraceae*)**
- **Baby-Leaf (*Chenopodiaceae*)**, welcher die Baby-Leaves von Spinat, Mangold und Randen umfasst
- **Baby-Leaf**, welcher die Baby-Leaves aller obenstehenden Pflanzenfamilien umfasst

Während einer Übergangsfrist gilt für die (noch) nicht angepassten Bewilligungen weiterhin die Regelung, dass Produkte in Baby-Leaves zugelassen sind, sofern in der entsprechenden Mutterkultur eine Wartefrist verfügt ist. In DATAphyto sind alle aktuell möglichen Baby-Leaf-Anwendungen aufgeführt, das heisst, auch diejenigen, die im Pflanzenschutzmittelverzeichnis des BLW nicht ausdrücklich gelistet sind. Die nachfolgende Tabelle enthält die Produkte, für welche vom BLW kürzlich eine explizite Bewilligung für Baby-Leaves ausgestellt wurde.

Produkt (Firma, W-Nr.)	Wirkstoff	Kultur	Schaderreger
Fungizide			
Ridomil Gold (Syngenta, W 5484) Ridomil Gold (Leu+Gygax, W 5484-1)	Mancozeb + Metalaxyl-M	Baby-Leaf (<i>Asteraceae</i>)	<i>Alternaria</i> spp. Falscher Mehltau Rostpilze
		Baby-Leaf (<i>Chenopodiaceae</i>)	Falscher Mehltau Papierfleckenkrankheit
Revus (Syngenta, W 6509)	Mandipropamid	Baby-Leaf (<i>Asteraceae</i>) Baby-Leaf (<i>Brassicaceae</i>) Baby-Leaf (<i>Chenopodiaceae</i>)	Falscher Mehltau
Herbizide			
Fusilade Max (Syngenta, W 6085) Auxilior Rex (Renovita, W 6085-2)	Fluazifop-P-butyl	Baby-Leaf (<i>Chenopodiaceae</i>)	Ein- und mehrjährige Unkräuter Ausfallgetreide

Aufbrauchfristen ab 2020

In der folgenden Tabelle sind diejenigen Produkte zusammengestellt, deren Bewilligung für alle oder für einzelne Anwendungen im Gemüsebau widerrufen wurde und bei denen die Frist zum Aufbrauchen der Lagervorräte bis im Jahr 2022 endet.

Agroscope übernimmt keine Garantie für die Vollständigkeit der nachfolgenden Listen.

Insektizide					
Wirkstoff	Produkt	W-Nummer	Ausverkauf bis	Aufbrauchen bis	Bemerkungen
Abamectin	Vertimec (Syngenta)	W 6441		31.10.2020	
Chlorpyrifos	Pyristar (ADAMA)	W 7092	28.05.2020	28.05.2021	Gebeiztes Bohnensaatgut aus dem Ausland.
<i>Beauveria bassiana</i>	Naturalis-L (Intrachem Bio)	W 5515		25.09.2020	Ersetzt durch Naturalis-L (Andermatt) W 7316
Cypermethrin	Cypermethrin (Omya)	W 4774		31.10.2020	
	Cypermethrin S (Schneider)	W 4976		31.10.2020	Ersetzt durch Cypermethrin S (Schneider) W 4491-1
Dimethoate	Perfekthion (Syngenta)	W 2329		31.10.2020	
Etofenprox	Blocker (Omya)	W 6476		12.06.2020	Ersetzt durch Blocker (Omya) W 7274-1
Indoxacarb	Steward (DuPont, Stähler)	W 5955		21.08.2020	Bei Stähler ersetzt durch Steward (FMC) W 7305
Tebufenozide	Mimic (Omya)	W 5009	10.07.2020	10.07.2021	
Fungizide					
<i>Ampelomyces quisqualis</i>	AQ 10 (Intrachem)	W 6118		31.10.2020	
Fenamidon	Consento (Bayer) Arkaban (Omya) Verita (Bayer) Verita (Omya)	W 6374 W 6374-2 W 6351 W 6351-1	06.01.2021	06.01.2022	
Folpet + Kupfer	Cuprosan U-DG (Syngenta)	W 4815		31.10.2020	
Iprodione	Iprodion 500 (Schneider) Pluteus Rex (Renovita) Proton (Leu+Gygax)	W 5763 W 5763-1 W 5763-2		31.10.2020	
	Rovral SC (Omya)	W 7171		16.10.2020	
Kupfer	Cuprofix (Syngenta) Cupromaag (Syngenta)	W 1250 W 1250-1		31.10.2020	
Mancozeb	Mancozeb 75 WG (Racroc/Schneider)	W 5922		31.10.2020	Ersetzt durch Mancozeb 75 WG (Schneider) W 7175
Mancozeb + Cymoxanil	Remiltine pépité (Syngenta)	W 4713		31.10.2020	
Mancozeb + Dimethomorph	Acrobat MZ WG (Leu+Gygax)	W 6539		31.03.2020	
Propamocarb-hydrochloroid	Plüssol A (Omya)	W 5927		30.09.2020	
	Propamocarb Realchemie (Agro Seller Discount)	W 6511		31.10.2020	
Quinoxifen	Legend (Omya)	W 4635	06.01.2021	06.01.2022	
Thiram (TMTD)	Thiram 80 (Leu+Gygax) TMTD 98% Satec (Bayer)	W 4635 W 6708	06.01.2021	06.01.2022	

Herbizide					
Wirkstoff	Produkt	W-Nummer	Ausverkauf bis	Aufbrauchen bis	Bemerkungen
Bentazon	Basagran SG (Leu+Gygax)	W 5341		31.03.2020	
Chloridazon	Chloridazon DF (Stähler) Chloridazon DF (Sipcam) Pyramin DF (Leu+Gygax) Chloridazon 65 WG (Schneiter) Jumper (Omya) Pyramin DF (BASF) Pyrazon (Leu+Gygax)	W 5039 W 5134 W 5163 W 6745 W 2937-1 W 2937 W 7001	06.01.2021	06.01.2022	
Diquat	Diquat (Omya)	W 1877		31.10.2020	
Ethofumesate + Phenmedipham + Desmedipham	Mentor Contact (Omya)	W 5425		31.10.2020	Ersetzt durch Mentor Contact (Omya) W 7183-1 (andere Aufwandmenge, geänderte Auflagen)
Fluroxypyr	Starane 180 (Stähler)	W 4711		31.10.2020	Ersetzt durch Starane Max (Stähler) W 7202-1 (andere Aufwandmenge, geänderte Auflagen)
Glufosinate	Basta 150 (BASF) Paloka (Omya)	W 7346 W 7122	06.01.2021	06.01.2022	
Glyphosat	Roundup Evolution (Monsanto)	W 6543		31.10.2020	
Lenacil	Spark (Leu+Gygax)	W 6858		31.10.2020	Ersetzt durch Spark (Leu+Gygax) W 7198 (geänderte Auflagen)
	Venzar (DuPont) Venzar (Bayer)	W 6218 W 6218-1		21.08.2020	Ersetzt durch Venzar (Bayer) W 7306-1
Pendimethalin	Stomp SC (Syngenta)	W 4628		31.10.2020	
	Pendimethalin Realchemie (Agro Seller Discount)	W 6500		31.10.2020	
	Pendimed (Médol) Pendimethalin 400 EC (Schneiter)	W 5451 W 5451-1		31.10.2020	
	Sitradol SC (Stähler)	W 4623		31.08.2020	Ersetzt durch Sitradol SC (Stähler), W 7204 (Splitbehandlung in Karotten nicht bewilligt).
Phenmedipham	Phenmedipham (Racroc)	W 4179		31.10.2020	Ersetzt durch Phenmedipham EC (Schneiter) W 6938-3 (geänderte Auflagen)
	Phenmedipham Realchemie (Agro Seller Discount)	W 6532		31.10.2020	
Phenmedipham + Desmedipham	Betamix Duo Realchemie (Agro Seller Discount)	W 6537		31.10.2020	

Herbizide (Fortsetzung)					
Wirkstoff	Produkt	W-Nummer	Ausverkauf bis	Aufbrauchen bis	Bemerkungen
Pyridate	Lentagran (Leu+Gygax)	W 6855		31.10.2020	Ersetzt durch Lentagran (Leu+Gygax) W 7231 (geänderte Auflagen)
Triflursulfuron-methyl	Debut (DuPont)	W 4985		14.08.2020	

Eine Liste von zurückgezogenen Pflanzenschutzmittel mit Ausverkaufs- und Verwendungsfristen finden Sie unter <https://www.blw.admin.ch/blw/de/home/nachhaltige-produktion/pflanzenschutz/pflanzenschutzmittel/zugelassene-pflanzenschutzmittel.html>

Auf derselben Seite finden Sie eine Liste der Kulturen, bei denen die Bewilligung von Pflanzenschutzmitteln im Rahmen der gezielten Überprüfung (GÜ) 2013 - 2019 zurückgezogen wurde.

Impressum

Herausgeber: Agroscope
Müller-Thurgau-Strasse 29
8820 Wädenswil
www.agroscope.ch

Redaktion: Brigitte Baur

Copyright: © Agroscope 2020

ISSN: 2296-7214